

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

Betreff:

**Kinderbeauftragte in den Stadtbezirken:
Stadtteil Neuenheim**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 23. März 2009

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Jugendhilfeausschuss	11.02.2009	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	04.03.2009	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	19.03.2009	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschluss:

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen dem Gemeinderat, dem Vorschlag des Bezirksbeirates Neuenheim zuzustimmen und Herrn Stefan Lindenau, Ladenburger Str. 37, 69120 Heidelberg als stellvertretenden Kinderbeauftragten für den Stadtteil Neuenheim zu bestellen.

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 11.02.2009

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.03.2009

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 19.03.2009

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 3	+	Bürger/innenbeteiligung und Dialogkultur fördern Begründung: In der ehrenamtlichen Funktion der Kinderbeauftragten engagieren sich Bürger/innen und bringen die Interessen von Kindern in die Politik und die Verwaltung ein.
SOZ 6	+	Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen Begründung: Die Kinderbeauftragten haben laut Satzung die Aufgabe, sich für die Berücksichtigung der Interessen von Kindern in ihrem Stadtteil einzusetzen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Der Stadtteil Neuenheim ist derzeit nur durch die Kinderbeauftragte Frau Isenberg vertreten. Die Position der/des stellvertretenden Kinderbeauftragten ist unbesetzt.

In der Sitzung des Bezirksbeirates Neuenheim am 18.11.2008 hat sich Herr Stefan Lindenau, vorgestellt. Der Bezirksbeirat hat entschieden, dem Gemeinderat Herrn Lindenau als stellvertretenden Kinderbeauftragten für den Stadtteil Neuenheim vorzuschlagen.

Wir bitten, dem Vorschlag des Bezirksbeirates zu folgen und Herrn Lindenau als stellvertretenden Kinderbeauftragten für Neuenheim zu bestellen.

gez.

Dr. Joachim Gerner